Stadtteilzeitung

Lokal Anzeiger

NECKARSTADT • WOHLGELEGEN • OSTSTADT • SCHWETZINGER-STADT • NEUHERMSHEIM • NEUOSTHEIM • MANNHEIM-MITTE

Auflage: 33.500, monatlich

Samstag, 30. März 2024 | KW 13

Ehrung

Die Sportlerin, der Sportler und die Mannschaft des Jahres 2023 wurden ausgezeichnet. ▶ SEITE 2

Sanierung

Der Spielplatz im Landknechtweg ist nun ein attraktiver Ort für Kinder und Jugendliche. ▶ SEITE 4

UNTER UNS

Liebe Leserinnen und Leser,

„Winter adé“ hieß es bereits in vielen Stadtteilen. Der Frühling hat in seiner vollen Pracht Einzug gehalten und verwöhnt uns mit angenehm warmen Temperaturen. Die Blumen blühen bunt, die Vögel zwitschern, die Cafés locken zu einem leckeren Eis auf der Außenterasse. Bleibt zu hoffen, dass der Winter wirklich verbannt wurde und uns nicht noch eine kalte Überraschung im April beschert. Auch die Vereine blühen wieder auf und laden zu ihren Veranstaltungen ein.

Nicole Holzhäußer
nholzhaeusser@haas-publishing.de
0621/ 392 2804

IN KÜRZE

Café Colibri

Innenstadt/Neckarstadt. Die Stadtbibliothek Mannheim lädt wieder wöchentlich zum Sprachcafé „Café Colibri“ ein. Das Café Colibri ist kostenlos und findet donnerstags, am 4., 11., 18. und 25. April, jeweils um 17 Uhr in der Zentralbibliothek im Stadthaus N 1 und freitags, am 5., 12., 19. und 26. April, jeweils um 15 Uhr in der Stadtbibliothek Mannheim Zweigstelle Neckarstadt-West. *red*

Zahlreiche, volle Müllsäcke: Bei der Aktion fanden die Teilnehmenden richtig viel Müll und Unrat. Auch die Grünen waren am Marchivum fleißig (linkes Bild) sowie die Kinder von kubiz, die mit drei Gruppen unterwegs waren (rechtes Bild). BILDER (3): SCHRIMPF

AKTION „GROSSES NECKARSTADT-CLEAN UP“: Bürger sammeln Müll an 12 Stationen

Von Zigarettenstummel bis Kinder-Dreirad

VON **GISBERT KÜHNER**

Neckarstadt. Bei Putzaktionen findet man immer mal wieder Überraschendes – so auch bei der diesjährigen Aktion „Großes Neckarstadt-Clean Up“ an zwölf Stationen.

In der Neckarstadt-West, Neckarstadt-Ost, Herzogenried und Wohlgelegen versammelten sich zahlreiche Bürger, um Abfälle und Müll zu sammeln. Ab 14 Uhr erhielten die Gruppen, die meist aus bis zu zehn Personen bestanden, Abfallsäcke, Greifer und Handschuhe. Die gesammelten Abfälle konnten bis 16 Uhr an den Stationen abgegeben werden. Die Sammler fanden die üblichen Abfälle wie Dosen, Plastikverpackungen, Papier und Zigarettenstummel vor. Am Neckarufer lag seit einiger Zeit ein Kinder-Dreirad in der Böschung, das nun ebenfalls entsorgt wurde. Drei Kindergruppen des Interkulturellen Bildungszentrums ikubiz aus Mannheim hatten die Putzete auf die Woche vorverlegt und einen richtigen Wettbewerb daraus gemacht. „Wer findet mehr?“ war das Motto der Putzaktion des ikubiz. Die gesammelten Müllsäcke wurden inzwischen vom Stadtraumservice der Stadt Mannheim von den zwölf Standorten abgeholt und zur Entsorgung gebracht. Zur Abschlussveranstaltung des „Großen Neckarstadt-Clean Up“ trafen sich fast 100 Personen um 16.30 Uhr an der Alten Feuerwache, wo Snacks, Getränke und eine Verlosung auf sie wartete. Neckarstädter Geschäfte, Werkstätten und Veranstaltungshäuser hatten hochwertige Gewinne zur Verfügung gestellt. Neben Büchern, Rucksäcken, T-Shirts, Blumen und Feinkost waren auch Café- und Restaurantgutscheine oder Eintrittskarten für das Marchivum und das Capitol im Lostopf. Im Ergebnis wurde die Putzaktion von den Neckarstädtern gut angenommen.

Kein Besitzer: Das Kinder-Dreirad, das schon seit einiger Zeit in der Böschung am Neckarufer stand, wurde nun auch entsorgt.

Bei der Aktion wurde richtig viel Unrat und Abfall gesammelt. Die Neckarstadt ist sauberer und sieht jetzt besser aus. Es ist schön zu sehen, wie sich die Bürger für ihren Stadtteil engagieren und ihn gemeinsam sauber halten. Dies zeigt, dass ein Bewusstsein für Umweltschutz und Sauberkeit in der Neckarstadt vorhanden ist. Es ist wichtig, dass jeder einzelne seinen Beitrag leistet, um die Umwelt und die Stadt sauber zu halten.

EDEKA
City Markt Mail –
Ihr Spezialist für Frische
... und das jeden Tag!
Unsere Angebote
vom 25.03. bis 30.03.2024

Heidelbeeren aus Spanien Kl. I, 300g Schal	nur 2,99 € (1 kg = 9,97 €)
Freixenet Sekt verschiedene Sorten, 0,75 L-Flasche	3,97 € 1 L = 5,05 €)
Edeka Bio Zitronen Kl. II, 500 g Netz	1,00 € (1 kg = 2,00 €)
Spargel grün aus Spanien, Kl. I, 400 g Bund	3,99 € (1 kg = 9,98 €)
Thomy Hollandaise verschiedene Sorten, 250 ml Pack.	0,99 € (1 L = 3,96 €)

Seckenheimer Str. 68 – 68 a, 68165 Mannheim
Öffnungszeiten: Mo – Sa 7.00 – 21.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND
rollin PFLEGE
UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK
ALTEN- UND KRANKENPFLEGE
» Körperpflege
» An- und Auskleiden
» Hilfe bei Toilette und Inkontinenz
» Zu Bett bringen/Lagerung
» Mobilisation und Aktivierung
MED. PFLEGE
» Spritzen
» Wundbehandlung, Verbände
» Medikamentenversorgung
» Kontrolle der Vitalzeichen
» Trachealkanülenpflege
HAUSHALT
» Einkaufen
» Wohnung reinigen
» Wäsche waschen und bügeln
» Kochen
» Hilfe zu regelmäßiger, gesunder Ernährung
BEGLEITUNG
» Zum Arztbesuch
» Ins Theater und Kino
» Zu Veranstaltungen
» Beim Spazierengehen
» Bei Behördengängen
BERATUNG
» Pflegeberatungseinsatz nach § 37.3 SGB XI
» Krankenhausentlassung/Überleitung
» Pflegehilfsmittel
» Kooperation mit ergänzenden Einrichtungen
» Hilfe für pflegende Angehörige
NOTDIENST
» 24-Stunden-Notdienst
» An 365 Tagen im Jahr
» Rufbereitschaft/Hausnotruf
Ambulanter Pflegedienst
Tagespflege
www.rollin.de
Ambulanter Pflegedienst
Geibelstr. 13
68167 Mannheim
Telefon: 0621/303212
mail@rollin.de
Tagespflege Schönau
Bromberger Baumgang 12
68307 Mannheim
Telefon: 0621/44594168
tagespflege-schoenau@rollin.de
Tagespflege Neckarstadt
Carl-Benz-Str. 39-41
68167 Mannheim
Telefon: 0621/303212
tagespflege-neckarstadt@rollin.de

ÜBERRASCHENDER TOD: Oberbürgermeister und Politiker drücken Mitgefühl aus

Mannheim trauert um Polizeipräsident Siegfried Kollmar

Mannheim. Die Nachricht vom überraschenden Tod des Mannheimer Polizeipräsidenten Siegfried Kollmar hat alle fassungslos gemacht und bestürzt. Mit ihm hat die Stadt Mannheim einen engagierten, stets ausgewogen agierenden Partner für alle Belange der Sicherheit in der Stadt verloren.

Polizeipräsident Kollmar war eine enge, vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat immer sehr wichtig. Daher hat er regelmäßig an den wöchentlichen Konferenzen der Bürgermeister teilgenommen und dort die Sicht der Polizei eingebracht. So haben sie gemeinsam die aktuelle Sicherheitslage in der Stadt im Auge behalten und wichtige Projekte wie die umfassende Sicherheitspartnerschaft mit dem Land Baden-Württemberg auf den Weg gebracht.

„Die traurige Nachricht macht auch mich persönlich sehr betroffen. Schließlich hatte ich nicht nur als Oberbürgermeister, sondern auch in den vielen Jahren zuvor als Mannheimer Sicherheitsdezernent intensiven Kontakt mit Siegfried Kollmar, unter anderem in unserer gemeinsamen Funktion als Vorsitzende des Vereins SiMA – Sicherheit in Mannheim. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt Siegfried Kollmars Familie und seinen Angehörigen sowie den Kolleginnen und Kollegen des Polizeipräsidiums Mannheim. Seine Verdienste für die Sicherheit der Stadt Mannheim werden uns stets in bester Erinnerung bleiben“, so Oberbürgermeister Christian Specht.

Lokalpolitiker sind sprachlos

Auch SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Stefan Fulst-Blei und Dr. Boris Weirauch sprechen ihre Trauer aus: „Die Nachricht vom Tod von Polizeipräsident Siegfried Kollmar lässt mich sprachlos zurück. Ich habe den offenen Austausch mit ihm immer als sehr vertrauensvoll und kompetent erlebt. Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen“, so der Mannheimer SPD-Vorsitzende und Landtagsabgeordnete, Dr. Stefan Fulst-Blei, auf die Nachricht des plötzlichen Todes von Siegfried Kollmar.

Erschüttert von der Nachricht zeigt sich auch sein Landtagskollege und Innenexperte Dr. Boris Weirauch: „Wir haben immer sehr vertrauensvoll zusammengearbeitet. Ich habe Siegfried Kollmar als gradlinigen und verlässlichen Polizeipräsidenten erlebt, der das Thema Sicherheit der Bevölkerung in Mannheim und der Region stets in den Mittelpunkt seiner Amtsführung stellte. *red*

STADT UND SPORTVEREINE: Bewegung durch „Schwimmfix“

Mehr Schulen werden unterstützt

Oststadt/Mannheim. Mit dem schwimmfix-Programm unterstützt der Fachbereich Sport und Freizeit der Stadt Mannheim Grundschulen bei der Schwimmausbildung ihrer Schüler. Durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Mannheimer Sportvereinen und eine Neustrukturierung des Programms können ab dem kommenden Schuljahr deutlich mehr Schulen unterstützt werden.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung zum schwimmfix-Programm wurden der TSV Mannheim von 1846, die TSG Mannheim-Seckenheim und der Rhein-Neckar Schwimmverein Mannheim von der Stadt Mannheim offiziell zu Umsetzungspartnern der „Offensive Kindheit Aktiv“ ernannt. „Ich bin sehr dankbar, dass sich die Mannheimer Sportvereine über die eigene Vereinsstruktur hinaus dafür einsetzen, Kinder in Bewegung zu bringen“, so Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer im Rahmen der Urkundenüberreichung. „Schwimmfix“ ist ein Teil der Mannheimer „Offensive Kindheit Aktiv“, die initiiert durch den Fachbereich Sport und Freizeit allen Kindern in Mannheim ein breites Bewegungsangebot bieten und bewegungsfreundlichere Rahmenbedingungen schaffen möchte. *red*

Kooperationspartner in der „Offensive Kindheit aktiv“ und bei Schwimmkursen: Bürgermeister Eisenhauer mit den neuen Vereinen für „Schwimmfix“ BILD: STADT MANNHEIM/THOMAS TROESTER

Neue Runde Dienstagstreff

Mannheim. Der Dienstagstreff ist ein Selbsthilfeangebot des Gesundheitstreffpunkts Mannheim, welches sich an junge Menschen zwischen 18 und 35 Jahren richtet. Es geht um Themen wie zum Beispiel Einsamkeit, Depressionen, Zwangserkrankungen, aber auch der Arbeitsalltag, die Beziehung oder das Studium – alle Themen aus dem Bereich seelische Gesundheit dürfen hier offen angesprochen und besprochen werden. Es handelt sich dabei um einen moderierten Austausch.

Für die dritte Runde Dienstagstreff sind acht feste Treffen geplant. Die Treffen finden jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr im Gesundheitstreffpunkt Mannheim statt, Max-Joseph-Straße 1, 68167 Mannheim im vierten Obergeschoss statt. Der Zugang ist barrierefrei über einen Fahrstuhl möglich, ein barrierefreies WC ist vorhanden. Das erste Treffen ist am Dienstag, 2. April. Es ist auch möglich, nach dem Start zu späteren Treffen dazuzukommen.

Selbsthilfegruppe für Betroffene mit Depressionen

Es gründet sich eine Selbsthilfegruppe für junge Betroffene zwischen circa 25 bis 40 Jahre. Die Betroffenen können sich austauschen und das Aktive, Lustige und Unbeschwerte in sich ans Tageslicht bringen. *red*

Infos und Anmeldung unter der Telefonnummer: 0621/339 1818 oder per E-Mail an gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de

Ehrten die Sportlerin, Sportler und die Mannschaft des Jahres 2023: Oberbürgermeister Christian Specht und Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer BILDER (3): ANDREAS HENN

EHRUNG: Yemisi Magdalena Ogunleye, Nick Trinemeier und Damenmannschaft Mannheimer Hockeyclub 1907 im Feldhockey erhalten besondere Auszeichnung

Stadt feiert den Spitzensport

Oststadt/Mannheim. Im vergangenen Jahr haben zahlreiche Athleten aus Mannheimer Sportvereinen beeindruckende Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen gezeigt. Die Stadt Mannheim hat diese herausragenden Sportler jetzt in der Festhalle Baumhain im Luisenpark feierlich geehrt.

Oberbürgermeister Christian Specht, Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer und die Vorsitzende des Sportkreises Mannheim, Dr. Sabine Hamann, haben insgesamt 200 Personen gewürdigt. Diese haben in ihrer Sportart einen deutschen Meistertitel errungen, bei einer Europameisterschaft die Plätze eins bis drei belegt oder sich die Teilnahme an einer Weltmeisterschaft oder den Olympischen Spielen gesichert; sie wurden zur Sportlerin und Sportler oder Mannschaft des Jahres gekürt oder erhielten die besondere Auszeichnung „verdiente Persönlichkeit des Mannheimer Sports“.

„In Mannheim gibt es über 270 Sportvereine mit rund 62 000 Mitgliedern. Etwa jeder fünfte Mannheimer ist also in einem Sportverein aktiv – damit ist der Sport die größte gesellschaftliche Bewegung in unserer Stadt“, erklärte Oberbürgermeister Specht bei der Sportlerehrung. „Die Spitzenleistungen, die wir heute würdigen, wären ohne das große ehrenamtliche Engagement in den Vereinen gar nicht möglich. Daher gilt mein großer Dank allen, die sich als Übungsleiter, Vorstandsmitglieder oder in anderen Funktionen in den Vereinen für den Breiten- und Spitzensport einsetzen!“

Sportlerin des Jahres: Yemisi Magdalena Ogunleye mit Oberbürgermeister Specht und Sportbürgermeister Eisenhauer

Sportler des Jahres: Nick Trinemeier mit OB Specht (rechts) und Sportkreis-Vorsitzende Dr. Sabine Hamann

Mannheims Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer sagte: „Wir feiern nicht nur tolle Leistungen des Mannheimer Sports, sondern auch seine Vielfalt. Die Mannheimer Bürgerinnen und Bürger können wirklich stolz sein, so auf nationaler und internationaler Ebene vertreten zu werden. Die ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler sind für den Nachwuchs der beste Ansporn, den man sich vorstellen kann – und eine gute Gelegenheit, mich als Sportdezernent bei den Aktiven und ihren Betreuern zu bedanken.“

Zu Beginn jedes Jahres lädt der Sportkreis Mannheim eine Fachjury aus Lokalpolitik, organisiertem Sport und Presse zur Wahl der Sportlerin, des Sportlers und der Mannschaft des Jahres ein. Die Gewinner dieser drei Kategorien wurden bei der Ehrung bekannt gegeben: Als „Sportlerin des Jahres 2023“ wurde Yemisi Magdalena Ogunleye von der MTG Mannheim ausgezeichnet. Die 25-Jährige erreichte im Kugelstoßen bei der Weltmeisterschaft 2023 den 10. Platz, bei der Team-Europameisterschaft den zweiten Platz, beim European Throwing Cup den zweiten Platz und in der Deutschen Meisterschaft ebenfalls den zweiten Platz. Zum „Sportler des Jahres 2023“ wurde Nick Trinemeier gewählt, der mit seinem Team 2023 in der SAP Arena den Weltmeistertitel im Faustball errungen hat. Der dreifache Weltmeister zählt zu den erfolgreichsten Athleten seines Sports. 2023 hat er mit seiner Mannschaft zudem den zweiten Platz in der Bundesliga der Feldmeisterschaft und den fünften Platz der Bundesliga der Hallenmeisterschaften erreicht. „Mannschaft des Jahres 2023“ ist die erste Damenmannschaft des Mannheimer Hockeyclub 1907 im Feldhockey, die im Juni 2023 den deutschen Meistertitel gewonnen hat. Ihre beeindruckende Leistung erzielten sie vor heimischem Publikum im eigenen Stadion.

Mit der Auszeichnung „Verdiente Persönlichkeit des Sports“ wurde Alfons Enichlmayr geehrt. Enichlmayr ist seit über vier Jahrzehnten in verschiedenen Positionen im Mannheimer Sport aktiv. Seit 2008 ist er Vizepräsident für Verbandsarbeit im Badischen Tischtennis-Verband, Vertreter des Präsidiums im Tischtennis Baden-Württemberg und erster Vorsitzender des Bezirk Rhein-Neckar. Dabei erhielt er zahlreiche Auszeichnungen für sein langjähriges Engagement. *red*

KONZEPT: Lebensmittel zur Selbstversorgung anbauen / Interessierte können sich bis April melden

Neue Standorte für Gemeinschaftsäcker in Aussicht

Neuhermsheim. Die Stadt hat ein Konzept zur Weiterentwicklung von Gemeinschaftsäckern in Mannheim auf den Weg gebracht. Damit verbunden hat die Stadt drei neue Möglichkeitsorte in Neckarau, Neuhermsheim und Sandhofen identifiziert, auf denen es Initiativen aus der Stadtgesellschaft zukünftig ermöglicht werden soll, gemeinschaftlich Lebensmittel zur Selbstversorgung anzubauen. Informationen zum Konzept, zu den Möglichkeitsorten und den weiteren Schritten sowie eine Kontaktadresse sind veröffentlicht unter www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de/gemeinschaftsaecker. Alle Interessierten sind aufgerufen, sich bis Ende April bei der Stadt zu melden. Gemeinschaftsäcker schaffen ein Bewusstsein für Lebensmittel und gesunde Ernährung, stärken die Ernährungssouveranität und soziale Teilhabe, können einen Beitrag zu mehr Biodiversität leisten, fördern ehrenamtliches Engagement und nachbarschaftliches Miteinander und bereichern das Wohnumfeld.

Mannheim entspricht mit diesem Konzept dem großen Engagement der bestehenden Initiativen und der hohen Nachfrage nach weiteren Orten gemeinschaftlichen Lebensmittelanbaus, indem es die geeigneten Rahmenbedingungen für das Weiterbestehen und Neuentstehen von Gemeinschaftsäckern setzt. *red*

scheidung.
schendel.

Rechtsanwalt Eric Schendel.
Ihr Scheidungsanwalt in Mannheim.

Eric Schendel | Rechtsanwalt | Fachanwalt für Familienrecht | www.schendel.de
Mitglied der Kanzlei Philipp | Rechtsanwälte & Fachanwälte
Kolpingstraße 18 | 68165 Mannheim | Telefon 0621 328890

FACHBETRIEBE

FÜR SIE HIER VOR ORT
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
beraten · begleiten · bestatten
Tag und Nacht an Sonn- und Feiertagen für Sie da.
Selbstverständlich auch Hausbesuche.

Ihr Trauerfall in guten Händen
Erd-, Feuer-, See- und Ruheforstbestattungen, Bestattungsvorsorge.
Sterbegeldversicherung bis 85 Jahre.
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Service und Kompetenz zu fairen Preisen.
Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.
Erd- oder Feuerbestattung ab 890,- € zzgl. amtliche- + Friedhofgebühren
68305 Mannheim, Waldpforte 2, Tel. 0621 7482326
www.bestattungshaus-zeller.com / info@bestattungshaus-zeller.com

Zahnärzte in der Gotenstraße
Wir suchen:
Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit
zur Unterstützung unseres Teams
Wir bieten:
angenehmes Arbeitsklima bei flexibler Arbeitszeit
in unserer modernen Zahnarztpraxis
direkte S-Bahn-Anbindung
Kontakt
Email: info@zahnarzt-wallstadt.de
Website: www.zahnarzt-wallstadt.de
Telefon: 0621-706102

Auto-Schmitt-Service
Ihre Profiwerkstatt in Mannheim
UNSER SERVICE
• Reparaturen
• Inspektion
• AU/HU
• Öl-Wechsel
• Sicherheitscheck
• Reifen-Wechsel
Auto Schmitt Service GmbH & Co KG
Auf dem Sand 75-77 • 68309 Mannheim
Fon: 0621/39 18 16-12 • Fax: 0621/39 18 16-13
E-Mail: info@auto-schmitt-service.de
www.auto-schmitt-service.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

IMPRESSUM

Stadtteilzeitung Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Bernd Masal

Mediaverkauf:
HAAS MEDIA GmbH
Franzisca Jaster
Yvonne Wenzel

Redaktion:
HAAS Publishing
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Telefon: 0621 392-2801

Druck:
Mannheimer Morgen
Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

- Anzeige -

Seien Sie auch ein #medizinvoranbringer

Es gibt ca. 30.000 bekannte Krankheiten weltweit. Etwa 20.000 Krankheiten sind noch nicht zufriedenstellend behandelbar. In den letzten Jahren nimmt die Anzahl der an den Folgen von Übergewicht erkrankten Menschen- gerade in Industrienationen wie Deutschland- rapide zu. Daher wird auch im Bereich Übergewicht/Adipositas weiterhin intensiv an der Entwicklung besserer Medikamente und Behandlungsmethoden geforscht.

Bevor neue Medikamente auf den Markt kommen und verschrieben werden dürfen, müssen sie in klinischen Studien am Menschen erprobt werden. Das schreibt das Arzneimittelgesetz vor.

Aktuell führt die CRS Clinical Research Services Mannheim GmbH eine wichtige Studie für Frauen und Männer mit Übergewicht durch.

Voraussetzungen für die aktuelle Studie (Studien-Nr. 103/23):

- übergewichtige Frauen und Männer
- Alter 18 – 55 Jahre
- Nicht-/ Ex-Raucher und Wenig -Raucher bis max. 10 Zigaretten/Tag
- Body Mass Index (BMI) zwischen 27 und 34,9 kg/m² (mind. 70 kg)
- keine regelmäßige Einnahme von Medikamenten

Sie erhalten für die vollständige Teilnahme an der Studie eine Aufwandsentschädigung von 8.200,- €

Studienumfang:

- Informationsveranstaltung
- Voruntersuchung
- 2 mal 2,5 Tage/2 Nacht stationär in unserem Institut in Mannheim
- 35 ambulante Besuche
- Abschlussuntersuchung

Infoveranstaltung

Auf eine unverbindliche Anmeldung folgt eine Informationsveranstaltung mit einem der Ärzte/-innen, in der Sie über den Ablauf der Studie informiert werden. Hier können Sie auch alle offenen Fragen klären. Danach haben Sie ausreichend Bedenkzeit, um über Ihre Teilnahme zu entscheiden.

Aufklärung und Voruntersuchung

Daraufhin erfolgt eine ärztliche Aufklärung, also ein Gespräch mit einem Arzt/einer Ärztin unter vier Augen, in dessen Rahmen Sie nochmals die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen. Wenn Sie sich entscheiden an der Studie teilzunehmen, willigen Sie schriftlich zur Teilnahme ein. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angaben von Gründen zurückziehen. Es entstehen dadurch keine Nachteile für Sie.

Danach findet eine gründliche Voruntersuchung statt - ein umfangreicher Gesundheitscheck, in dem überprüft wird, ob Sie als Proband für die Studie geeignet sind. Hierfür werden u. a. Größe und Gewicht erfasst, Blut und Urin untersucht und Ihre medizinische Vorgeschichte genauer betrachtet.

Die Ergebnisse werden mit Ihnen diskutiert und auf Ihren Wunsch auch an Ihren Hausarzt weitergeleitet.

Hauptuntersuchung

Wenn die Voruntersuchung ergeben hat, dass Sie für die Studie geeignet sind, bekommen Sie ein paar Tage später das Studienmedikament verabreicht. Während der Studie selbst werden Sie von erfahrenen Ärzten/-innen und Pflegepersonal individuell betreut.

Abschlussuntersuchung

Am Ende der Studie erhalten Sie eine ausführliche Abschlussuntersuchung.

Studienzentrum:
CRS Clinical Research Services
Mannheim GmbH
Grenadierstraße 1
68167 Mannheim
Tel.: 0800/1006971 (kostenfrei)
E-Mail:
probandeninfo.mannheim@crs-group.de

CRS. CLINICAL RESEARCH SERVICES

Studienzentrum Mannheim
☎ 0800 - 100 69 71
probandeninfo.mannheim@crs-group.de
www.probandeninfo.de

Ort zum Verweilen: Der Spielplatz bietet auch Möglichkeiten für Jugendliche. BILDER (2): STADT MANNHEIM

SANIERUNG: Spielplatz im Landknechtweg überzeugt

Ein Platz für die Jugend

Neuhermsheim. Erste Bürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell feierte zusammen mit Kindern und Jugendlichen aus Neuhermsheim die Eröffnung des frisch sanierten Spielplatzes im Landsknechtweg. Der Stadtraumservice Mannheim hatte im Oktober 2023 begonnen, den Spielplatz zu erneuern.

Kinder und Jugendliche haben mitgeplant

Kinder und Jugendliche haben bei der 68DEINS! Kinder- und Jugendversammlung in Neuhermsheim im März 2021 das Anliegen eingebracht, den Spielplatz Landsknechtweg jugendgerechter zu gestalten. Noch vor der ersten Planung für den neuen Spielplatz trafen sich daraufhin die Projektleiterin des Stadtraumservice, die Kinderbeauftragte der Stadt Mannheim, der Bezirksleiter Süd-Ost der Jugendförderung der Stadt Mannheim sowie eine Vertreterin der Mobilen Offenen Jugendarbeit Neuhermsheim des Internationalen Bundes mehrmals mit Kindern und Jugendlichen aus dem Stadtteil. „Ziel war es, herauszufinden, worauf die Kinder und Jugendlichen bei dem neuen Spielplatz Wert legen", erklärte Erste Bürgermeisterin Pretzell bei der Einweihung. „Der Planungsentwurf wurde dann sowohl mit den beteiligten Kindern und Jugendlichen als auch mit der direkten Nachbarschaft abgestimmt, sodass viele Anliegen und Ideen verwirklicht werden konnten."

Das ist neu

Der neue Platz bietet vor allem älteren Kindern und Jugendlichen einiges: Möglichkeiten zum Klettern, eine Slackline, eine Graffitiwand und zwei Fitnessgeräte. Außerdem gibt es einen überdachten „Chillbereich" mit Sitzgelegenheiten. Der Kickplatz hat zwei Hockeytore und eine Linienmarkierung bekommen. Vom alten Spielplatz blieb die Tischtennisplatte erhalten. „Mit dem Platz sprechen wir besonders Jugendliche an. Es ist sehr wichtig, dass auch diese Gruppe besondere und coole Orte zum Verweilen hat", so die Erste Bürgermeisterin weiter. Auch an jüngere Kinder wurde gedacht: Für sie wurde eine Doppelschaukel aufgestellt und ein Sandbereich mit Spielbaustelle und Rutsche angelegt.

Mit der Sanierung des Spielplatzes hat der Stadtraumservice die Umsetzung des Spielplatzkonzepts vorangetrieben, welches der Gemeinderat 2016 beschlossen hat. Die Stadt Mannheim investiert 180 000 Euro in das Projekt. *red*

Für die Kleinen: Doppelschaukel und Kletterspaß

MVV ALS ENERGIEVERSORGER

Mannheim bringt die Wärmewende voran

Mannheim. Der Gemeinderat der Stadt Mannheim hat grünes Licht gegeben für die Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung. Gemeinsam mit der Stadtgesellschaft werden die Klimaschutzagentur Mannheim, die Stadt Mannheim und MVV mit ihrer Partnerin, der VR Bank Rhein-Neckar, in den nächsten Jahren die Wärmewende in Mannheim umsetzen. Ziel ist es, den Mannheimer Bürgern eine klimaneutrale Wärme anzubieten. Dabei setzt MVV vor allem auf zwei Lösungen: Fernwärme und Wärmepumpe.

Der Gemeinderat der Stadt Mannheim hat am 12. März den Kommunalen Wärmeplan (KWP) beschlossen. Damit hat er den Grundstein für die klimafreundliche Wärmeversorgung aller Mannheimer gelegt. Der KWP zeigt vor allem auf, mit welchen Maßnahmen und Technologien die Gebäude in Mannheim bis 2040 klimaneutral beheizt werden können. Mannheim gehört zu den ersten Großstädten in Deutschland, die einen Wärmeplan umsetzen. Mit dem KWP unterstreicht die Rhein-Neckar-Metropole ihre Vorreiterrolle bei der Energie- und Wärmewende. Die Wärmewende ist eine Aufgabe der gesamten Mannheimer Stadtgesellschaft – Privathaushalte, Gewerbe, Industrie, Stadt, Handwerk und MVV – zu deren Gelingen alle beitragen können.

MVV treibt als städtischer Energieversorger die Umsetzung der Wärmewende voran und ist bei der Wärmeplanung ein wichtiger Partner der Stadt. Um die Mannheimer auch in Zukunft zuverlässig mit grüner Wärme zu versorgen, setzt das Energieunternehmen vor allem auf zwei Technologien: Fernwärme und Wärmepumpen. Bereits heute deckt MVV 60 Prozent des Wärmebedarfs von Mannheimer Haushalten und Gewerbebetrieben mit Fernwärme ab. In Zukunft soll dieser Anteil sogar auf 75 Prozent steigen. Dafür baut MVV das Fernwärmenetz kontinuierlich aus und schließt nach und nach viele weitere Gebäude an die Leitungen an. Gleichzeitig wird die Fernwärmeerzeugung bis 2030 vergrünt. Dafür setzt MVV auf innovative Technologien wie Flusswärmepumpe und Erdwärme. Der kommunale Wärmeplan trifft aber keine straßengenauen Aussagen und verpflichtet nicht, ein Gebäude an die Fernwärme anschließen zu lassen. MVV bietet online einen Verfügbarkeitscheck an, mit dem Bürger feststellen können, welche Wärmelösung für ihr Gebäude umsetzbar ist. Dieser ist erreichbar unter www.mvv.de/waermewende. Bereits an das Fernwärmenetz angeschlossene Haushalte müssen für die Umstellung auf grüne Quellen nichts tun, das übernimmt MVV. Für alle anderen zeigt der MVV-Verfügbarkeitscheck auf, welche Gebiete in Mannheim zukünftig vorrangig mit Fernwärme heizen können und in welchen Gebieten verstärkt dezentrale Lösungen wie Wärmepumpen zum Einsatz kommen können. Wer in einem Ausbau- oder Verdichtungsgebiet wohnt und sich für Fernwärme interessiert, sollte einen Fernwärmeanschluss beantragen. Wer in einem Gebiet mit überwiegend dezentralen Lösungen wohnt, erhält bei MVV oder anderen Anbietern ebenfalls ein Wärmelösungsangebot. Für das Heizen mit einer Wärmepumpe bietet MVV beispielsweise ein ganzheitliches Angebot an – von der ausführlichen Beratung über die fachmännische Installation mit eigenen Handwerkern bis zum hydraulischen Abgleich und anschließendem Service. Ab Ende März laden daher die Stadt Mannheim, MVV und die Klimaschutzagentur Mannheim zu einer Reihe von Informationsveranstaltungen in den verschiedenen Mannheimer Stadtteilen ein. Dabei informieren sie über Lösungen für die individuelle Wärmewende mit den Schwerpunkten Fernwärme beziehungsweise Wärmepumpe. Die MVV-Kooperationspartnerin VR Bank Rhein-Neckar berät zudem zu Finanzierungslösungen. *red*

JUGENDHAUS HERZOGENRIED

„K-Pop Random Dance"

Neckarstadt. Alle K-Pop-Fans Mannheims sind am Samstag, 6. April, von 13 Uhr bis 17 Uhr ins Jugendhaus Herzogenried, Zum Herrenried 12, eingeladen. Die Besuche erwartet ein aufregendes „K-Pop Random Dance-Event" mit Liedern aus allen Generationen, tolle Performances, die Möglichkeit zum Tausch von Fotocards sowie gute Musik und leckere Verpflegung. Der Eintritt ist frei.

Das Thema der Veranstaltung lautet „6 Concepts, 1 Stage". Die gewählten Lieder entsprechen sechs unterschiedlichen Konzepten und werden auf einer Bühne präsentiert. So ist für alle Tänzer etwas dabei. Einlass ist bereits ab 12. 30 Uhr, das eigentliche Dance-Event beginnt um 13 Uhr, sodass davor genügend Zeit ist, sich mit anderen Fans zu unterhalten, sich sogar anzufreunden, Fotocards zu tauschen oder einfach nur die Musik zu genießen.

Während des Events haben alle Tänzer die Möglichkeit, ihr Talent in einer maximal dreiminütigen Performance zu zeigen. Um sich für eine Kurz-Performance anzumelden, genügt es, eine Privatnachricht an die mit veranstaltende Gruppe „BlackAce" über deren Instagram-Account zu schreiben: @blackace.official.

Für reichlich Verpflegung ist beim Event ebenfalls gesorgt: Es gibt eine Hot-Dog-Theke sowie belegte Brötchen und Muffins in vegetarischen und veganen Varianten. Alle Snacks gibt es zu jugendgerechten Preisen. Ein Wasserspender ist vorhanden, für den nur eine eigene Flasche oder ein Becher zum Trinken mitgebracht werden muss.

Als Ansprechpartnerin bei der Veranstaltung – auch bei Fragen zum barrierefreien Zugang – steht Ariane Reiter aus dem Jugendhaus Herzogenried zur Verfügung, Telefon: 0621/293 7666, E-Mail: ariane.reiter@mannheim.de.

Das „K-Pop Random Dance-Event" ist eine Veranstaltung der K-Pop-Gruppe „BlackAce" in Kooperation mit KPOP Germany und dem Jugendhaus Herzogenried. Das Jugendhaus Herzogenried gehört zu den acht Jugendhäusern der Abteilung Jugendförderung des Fachbereichs Jugendamt und Gesundheitsamt. *red*

Alle Informationen zur Teilnahme sind auf www.majo.de/jugendhaus-herzogenried zusammengestellt.

BAUMASSNAHMEN AB SOMMER

Vorbereitende Arbeiten

Schwetzingerstadt. Ab Sommer soll der dritte und somit letzte Bauabschnitt am Willy-Brandt-Platz (Bahnhofsvorplatz) im Bereich der Taxiwartefläche und Buswendeschleife ausgeführt werden. Ebenfalls im Sommer startet die rund 280 Meter lange Radmaßnahme „Östliche Sudetenstraßenbrücke" zwischen Römerstraße und Sudetenstraße im Stadtteil Vogelstang. Nicht immer können alle Baumbestände bei Baumaßnahmen erhalten bleiben. Auch bei diesen beiden Infrastrukturprojekten müssen Stadtbäume weichen und werden anschließend durch neue Bäume ersetzt. So werden im Baubereich des Willy-Brandt-Platzes insgesamt vier Hainbuchen gefällt und diese durch 20 neue Bäume ersetzt. Die Neupflanzungen werden in hoch gesetzten Bauminseln ausgeführt. Dadurch erhalten die Bäume mehr Wurzelfläche und somit verbesserte Wachstumsbedingungen.

Für den Neubau des Radweges östlich der Sudetenstraßenbrücke wurden fünf Feldahorne gefällt. Diese Bäume wurden ebenfalls im Zuge der Baumaßnahme durch zwölf neue Laubbäume ersetzt, die künftig als Schattenspender für den Radverkehr dienen und die Attraktivität erhöhen. *red*

Kommunale Wärmeplanung:
Gemeinsam bringen wir die Wärmewende in Mannheim voran.

Der Gemeinderat der Stadt Mannheim hat grünes Licht gegeben für die Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung. Gemeinsam mit Ihnen werden die Klimaschutzagentur Mannheim, die Stadtverwaltung und MVV mit ihrer Partnerin der VR Bank Rhein-Neckar die Wärmewende in Mannheim voranbringen. Unser Ziel ist es, den Mannheimer Bürgerinnen und Bürgern eine klimaneutrale Wärme anzubieten. Dabei setzen wir vor allem auf zwei Lösungen: Fernwärme und Wärmepumpen.

Informieren Sie sich bei den Bürgerinformationsveranstaltungen über die Möglichkeiten für Ihre persönliche Wärmewende. Die Termine, Veranstaltungsorte, die Themenschwerpunkte der Veranstaltungen sowie die Anmeldemöglichkeiten finden Sie hier: www.mvv.de/waermewende oder nutzen Sie den QR-Code.

MANNHEIM²
Klimaschutzagentur Mannheim

Unabhängigkeit v. Energieerzeuger
Alte Heizung raus
Wärmepumpe rein,
Förderung bis zu 45%
MAINKA HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
0621 – 43025420
jm@joachimmainka.de • www.joachimmainka.de

Seniorengerecht u. komplett
BADEWANNE raus
DUSCHE rein,
inkl. Fliesenarbeiten
MAINKA HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
0621 – 43025420
jm@joachimmainka.de • www.joachimmainka.de

Zuverlässige u. qualifizierte
WARTUNG von
Ölheizung
Gasheizung
Fernheizung
MAINKA HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
0621 – 43025420
jm@joachimmainka.de • www.joachimmainka.de